Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 36

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

anzuweisen, ist man auf den Widerstand der betreffenden Grundbesitzer gestoßen, die sich in ihren Privatrechten verlett glauben. Der Regierungsrat sucht zu vermitteln. Gelingt es nicht, so wird der Landrat an Hand der Expropriationsbestimmungen entscheiden müssen.

Stahlfabrik Gurtnellen (Uri). Borletten Samstag find die ersten 20 Waggons Robeisen für die Stahlfabrikation eingetroffen. Die neue Fabrik ist schon seit zirka 11/2 Monaten unter Dach, und wenn die Arbeiten so fortschreiten, dürfte im Dezember mit der Stahlfabrifation angefangen werden fonnen.

Kabrikbante in Rradolf. Die Gemeinde liefert für eine zu erstellende Schifflistickerei das notwendige Ries auf den Plat und hat fich auch verpflichtet, den Bauplat trocken zu legen. Das heißt, der Industrie entgegen-

Banwesen in Elgg. Um ihr lettes Jahr mit einer Kapazität von 700 Pferdefraften erstelltes Elektrizitätswerk richtig auszunützen, hat die Zivilgemeinde laut dem dortigen "Bolfsbl." folgende Beschlusse gefaßt: Erstens wurde, um Industrie heranzuziehen, im Bahnhofquartier ein Komplex Land von 28 Jucharten angekauft, das die Gemeinde an Industrielle zu Bauzwecken gratis abgibt. Zweitens wurde ein Vertrag genehmigt, über Landschenk= ung an die Firma Wegelin & Schweizer zur Er= richtung einer Beberei von 200 Webstühlen langs der Bahnlinie, eventuell mit Geleiseanschluß. Und drittens beschloß die Gemeinde die Eindeckung des Seegrabens und und Anlage von Straßenzügen in diesem angekauften Land. Der Bau der Weberei und der Strafen wird sofort in Angriff genommen und soll der Betrieb im nächsten Herbst beginnen. Die Weberei erfordert zirka 100 Arbeitsfräfte.

Die Winterthurer Mafchinenfabrifen Gebrüder Sulzer und Lokomotivfabrik werden auf Frühjahr den freien Samstagnachmittag einführen und zwar für die Arbeiter wie für das Bureaupersonal. Die Fabrikleitungen verfürzen damit aus freien Stücken die wöchent= liche Arbeitszeit von 60 auf 57 Stunden in der Art, daß an den übrigen Wochentagen die bisherige Arbeitszeit beibehalten, am Samstag mittag aber um $12^{1/2}$ Uhr Feierabend gemacht wird. Zugleich wird eine Erhöhung des Stundenlohnes um 5% eintreten. Vorbehalt für die Zukunft wurde von der Fabrikleitung in dem Sinne gemacht, daß, wenn die Revision des Fabrikgesetes die grundsätliche Festlegung des Zehnstundentages bringen würde, eine andere Verteilung der Wochenarbeitszeit eintreten follte, es sei benn, man konnte trot Freigebung des Samstag Nachmittages die gegenwärtige geringe Ueberschreitung dieses Zehnstundentages an den übrigen Wochentagen beibehalten.

Sölloch im Mnotathal. Gemäß den Bestimmungen der Konstituierung der von 12 Beteiligten gegründeten Aftiengesellschaft zur Ausbeutung des Höllochs im Muotatal hat die Gesellschaft folgenden Zweck: Die gewerbliche Ausbeutung der Höllochhöhlen im Muotatal durch Installation der elektrischen Beleuchtung in denselben, eines eleftrischen Trams, von beleuchteten Brunnen, Bafferfällen, ferner durch Beranstaltung von Festen, Konzerten, Ausflügen, alles mittelft Erhebung von Eintrittsgeldern. Ferner durch Anlage verschiedener Transportmittel, Restaurants, Cafes, Hotels, Berfauf von Photographien, Unsichtspostkarten und ähnlicher Gewerbe außerhalb den Höhlen. Die Gesellschaft ist gegründet in Zürich von Berren, unter benen einige Bankiers, ein Ingenieur, ein Arzt und verschiedene Kaufleute figurieren.

Gaswert Flawil. Die Gemeindeversammlung genehmigte die Erstellung eines eigenen Gaswerkes im Betrage von zirka 200,000 Fr.

Wafferverforgungsanlage Reute. (Korr.) Run macht sich auch die außerrhodische Gemeinde Reute daran, als lette dieses Halbkantons, eine Wasserversorgungs- und Hydrantenanlage zu erstellen. Die Ausarbeitung des bezüglichen Projektes ist bereits erteilt worden und soll die Ausführung der Anlagen nach Eingang der nötigen Blane und Berechnungen ohne Berzug in Angriff ge-nommen werden. Der Grund, weshalb die Gemeinde so lange zögerte, ist hauptsächlich darin zu suchen, daß sich an dem ziemlich tief gelegenen Orte der Mangel an Trinfwasser weniger fühlbar als anderswo machte, weil gute Quellen die laufenden Brunnen genügend fpeiften. Freilich fehlte der Schutz gegen Feuersgefahr und mag wohl dieser Umstand mitgeholfen haben, daß die Ausführung einer rationellen Wasserversorgung endlich auch hier beschloffen wurde. Der Kanton Appenzell ift denn auch in der glücklichen Lage, wohl die höchsten Subventionen an die Gemeinden für solche Zwecke zu ent= richten.

Wasserversorgung Egg bei Flawil. Die Bürger= versammlung Flawil beschloß vorletten Sonntag die Erstellung einer Trinkwasser- und Hydrantenversorgung auf der Egg im Unschluß an die bisherige Waffer= verforgungsanlage Flawil.

Literatur.

Carl Batakys "Fach = Ralender für das Jahr 1906" find soeben in verschiedenen Ausgaben für Metallindustrie, Gürtler, Gieger, Aupferschmiede, Maschinenbauer und Schloffer, Klempner und Inftallateure zum Preise von Mt. 2. 10 in Leinwand gebunden, erschienen. Verlag von Carl Pataky, Metallotechnische Buchhandlung, Berlin S. 42, Prinzenftraße 100.

Ein guter Fachkalender ist eines der unentbehrlichsten

Fachblätterverlag

W. Senn-Holdinghausen

Zürich (Bleicherweg 38).

Avis an unsere Inserenten.

Unsere Fachblätter werden an folgenden Tagen expediert:

Montag Abend Bau-Blatt I

Dienstag Der Installateur Handwerker-Ztg.

Donnerstag ... Holz

Mittwoch

Freitag Bau-Blatt II

Samstag Industrie-Zeitung mit Textil-Zeitung.

Inserate für die nächste Nummer dieser Blätter müssen unbedingt

2 Tage vor dem Expeditionstage

eingeliefert werden.

Hülfsmittel des Praftifers bei der Ausübung seines Berufes. Dem Berlag steht bei der Auswahl des der Praxis entnommenen Stoffes eine 26-jährige Erfahrung und engste Verbindung mit der Praxis zur Seite.

Die im gleichen Verlage erscheinenden beiden Fachzeitschriften "Der Metallarbeiter" und die "Deutsche Klempner-Zeitung" bilden die natürliche Brücke zum Austausch der Meinungen für den Verlag mit der Praxis und sie ermöglichen es auch, daß jeder neu erscheinende Jahrgang entsprechend den Fortschritten der Technik eine durchgreifende Verbefferung und Vervollständigung er-fährt, die den jeweiligen Bedürsnifsen der Fachleute Rechnung trägt und die Wünsche berücksichtigt, welche aus den Kreisen der langjährigen Freunde des Ralenders laut werden.

Im felben Berlage ift auch noch ein Maschinenbauer-und Metallarbeiter = Ralender erschienen, der bei entsprechend einfacherer Ausstattung für Mt. 1. 10 zu beziehen ist.

- Lür die Pravis. Ans der Pravis -Fragen.

Berfaufe- und Taufchgefuche merben unter biefe Rubrit nicht aufgenommen. Fragen, welche ,,unter Chiffre' erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marten (für Zusendung der Offerten) beilegen.

866. Welches ist die vorteilhafteste Trockenanlage für Bretter aus Tannenholz und wie hoch stellt sich eine derartige Anlage? Offerten unter Chiffre B 866 an die Expedition.

867. Ber hatte einen gebrauchten, aber noch gut erhaltenen Schränfapparat jum Schränten von Bandfägeblättern binig abzugeben ?

868. Wer hatte eine gebrauchte, gut erhaltene Abricht-und Didehobelmaschine billigst abzugeben? Offerten an Gebr. Stuber, Mech., Bibern (Solothurn)

Stuber, Mech., Bibern (Solothurn).

869. Wer liefert ganze maschinelle Einrichtungen in eine mech. Schreinerei mit Kraftbetrieb und zu welchem Preis? Offerten an Arnold Leber, Schreinermeister, Wil. Bezirk Lausenburg.

870. Wer ift Lieferant von: 1. Wellblechnägeln aus Stahl stür Volzverbindungen, 2. Holzsournier in 5 mm Stärse in Hartsbölzern? Offerten un D. Rochsschlid, Dießenhosen.

871. Wer ist Lieferant von Bestandteilen, wie Stahlbänder, Aufzugsebern zu zur Fabrikation von Holzvolladen? Offerten unter Chiffre L871 bef. die Exped.

872. Wer hätte zirka 100 m Geleise für Rollwagen, 43 cm Spurweite, samt 2 Orehscheben und einzen leichten Rollwagen

Spurmeite, famt 2 Drehscheiben und einigen leichten Rollwagen

billig abjugeben? 873 a. Wer liefert an Biedervertäufer Marmortische von 60, 70 bis 80 cm Durchmeffer mit Schmiedeifengeftell? b. Ber liefert als Spezialität harthölzerne runde und vierectige Tische an Wiederverkäuser? Offerten unter Chiffre B 873 an die Exp.

874. Gibt es in Deutschland ein gleiches ober äbnliches Jachblatt mit Frage- und Antwortkasten, wie der "Installateur"

oder bas "Baublatt", wenn ja, wo erscheint basfelbe? Zum voraus beften Dank.

875. Ber hätte einen gebrauchten, noch in gutem Zustande befindlichen Scheibenhobel und eine dreiseitige Hobelmaschine ab-zugeben und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre 2875 an die Expedition.

876. Wo erhalt man Bureauftühle mit Gifenspindeln ober

wer fabrigiert speziell Bureaumöbel?
877. Wie hoch rechnet man die Betriebskosten für eine Herdetraftsunde einer Dampfmaschine oder eines Explosions-motors von zirka 15 PS, mit Indegriff aller Berbrauchsmateria-lien, Amortisation, Verzinsung, Bedienung 2c.? 878. Wer fabruziert oder liesert Werkzeuge, wie Rohr-

schmeider, Biegzangen, Muffenzangen 2c. für Bergmann-Folierrohr?
879. Sat es in der Schweiz Schmirgelbrechwerte? Wenn ja, wird um Offerte 5000kiloweise von Staub- und Körnerschmirgel

Offerten unter Chiffre M 879 bef. die Exped. 880. Welche Firma liefert die besten und billigsten Waren-aujzüge für Transmissionsbetrieb? Eventuell bitte um Offerten aufgug für Transmissonsbetrier? Goentieu vitte im Offerten nehft Zeichnung und Beschreibung für einen Teigwarenaufzug von 250 bezw. 500 Kg. Tragfrast und zirka 12 m Förderhöhe. Ingr. A. Steinbrüchel, Zürich IV, Turnerstraße 28. 881. Gibt es ein Bindemittel, um aus Sägmehl und Maschinenhobelspänen Klöge in Backfeinsorm ansertigen zu können,

welche fich jum Ausmauern von Zwischenwänden eignen? liefert event. ein folches Bindemittel und tennt ein bezügl. Berfahren

882. Ber hätte eine gut erhaltene Gasgewindschneidtluppe von 1—2" billig abzugeben und wer liesert neue? Offerten an Emil Jten, Kupserschmied, Oberägeri. 883. Ein seit funf Jahren bestehendes Kamin aus Zementsteinen schwist heftig vom Mansardenboden auswärts bis über Dach, wodurch die Tapeten im Zimmer bis auf die an das Kamin anstoßenden Wände feucht und braun gesteckt werden. Welches ist die Ursache dusser Erscheinung und wie kann sie vertrieben merden

884. Wer liefert amerikanische Spiralbohrer mit gang geschloffener Schneide?

885. Wer liefert Kamin- und Rußtsten, sowie Dampf-jalousien in Küchen an Wiederverkäuser? Auf welche Maße und ju welchen Preisen find dieselben erhältlich?

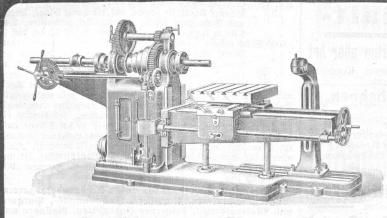
886. Belde schweizerische Motorensabrit baut vertitale Benginmotoren mit Magnetgundung (Dynamo), Zylinder mit Benzinmotoren mit Magnetzündung (Dynamo), Jylinder mit Rippenfühlung, ohne Bentile, mit Kolbensteuerung (2 Tastmotor), alles möglichst leicht gebaut, sodaß der ganze Motor (ohne Schwung-rad zu liesern) das Gewicht von 50 Kilo nicht übersteigt? Gest. Efferten an Albert Nusser, mech elektr. Werkstätte, Thum. 887. Wer liesert Rahmen zu Louis XV. Bettstatten und zu welchen Kreisen hei Resisson von 100 Kannitusm aus einmat?

u welchen Preisen bei Bezügen von 100 Garnituren auf einmal? Offerten unter Chiffre B 887 an die Expedition.

888. Wer vermietet ober vertauft Trodenbagger (auch Greifbagger), für größere Haus-Jundamente verwendbar, mit 9900 Kubikmeter Arbeitsleistung per 10 Stunden und eingerichtet für Maschinenbetrieb (Kraft vorhanden)? Offerten unter Chiffre 3 888 an die Expedition.

Antworten.

Auf Frage 827. Rarl Thalmann, mech. Werkfiätte, Stäfa, übernimmt die Fabrikation von Details für eine Spezialmaschine.



vormals

1215 05

Wolf & Weiss ZURICH I

Brandschenkestrasse 7.

Spezialität:

Werkzeug-Maschinen. — Lager.